

Vorvertragliche Offenlegung für die in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukte

Eine nachhaltige Investition ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investitionen keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigen und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifizierungssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.



Name des Produkts: **AMC V Sustainable Linked Note**
 Unternehmenskennung (LEI-Code): **5299006STLDV76E1185**

Nachhaltiges Investitionsziel

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

 Nein

| | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Es wird damit ein Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ___% <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> Es wird damit ein Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ___% | <input type="checkbox"/> Es werden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil von ___% an nachhaltigen Investitionen. <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel <input checked="" type="checkbox"/> Es werden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt. |
|--|---|

Welche ökologischen und/oder sozialen Merkmale werden durch dieses Finanzprodukt beworben?

Die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsfaktoren in der AMC V Sustainable Linked Note („AMC V Sustainable Linked Note“ oder „Finanzprodukt“) erfolgt indirekt durch die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsfaktoren in der Verwaltung des Ziel-Fonds, in den die AMC V Sustainable Linked Note investiert. Dieser Ziel-Fonds ist die AMC V SCA SICAV-RAIF („AMC“). Die nachfolgenden Ausführungen übernehmen daher die von AMC in ihrer Offenlegung gemäß Art. 8 Offenlegungsverordnung getätigten Angaben.

Die AMC fördert sowohl ökologische als auch soziale Merkmale, indem sie:

- nicht in Portfoliounternehmen investiert, die an Aktivitäten beteiligt sind, die auf der Ausschlussliste ("Ausschlussliste") aufgeführt sind
- bestimmte Umwelt-, Sozial- und Governance-Überlegungen ("ESG") in ihre Due-Diligence-Prüfung einbezieht; und
- durch einen fortlaufenden Beteiligungsprozess die Portfoliounternehmen zu einem aktiven Management der ESG-bezogenen Auswirkungen zu ermutigt und eine aktive Berichterstattung über vorher festgelegte ESG-bezogene Leistungsindikatoren ("KPIs") durchzuführen.

Für die Erreichung der durch AMC geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale wurde keine Referenzbenchmark festgelegt.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● ***Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?***

Die AMC wird folgende Nachhaltigkeitsindikatoren verwenden, um die Leistung jedes der ökologischen oder sozialen Merkmale zu messen:

- der prozentuale Anteil des AMC-Fondsvermögens, der in Übereinstimmung mit der Ausschlussliste investiert wurde
- der prozentuale Anteil des AMC-Fondsvermögens, bei dem AMC die ESG-Due-Diligence-Prüfung vor den Investitionen durchgeführt und berücksichtigt hat;
- der prozentuale Anteil des Portfolios von AMC, bei dem sich die Portfoliounternehmen zu einer ESG-bezogenen Berichterstattung verpflichtet haben;
- Berichterstattung anhand von Schlüsselfaktoren zur Messung der ESG-Kriterien („KPIs“):

Die KPIs werden für jedes AMC-Portfoliounternehmen einzeln ausgewählt und können unter anderem Folgendes umfassen:

- (i) Treibhausgasemissionen;
- (ii) Energieleistung;
- (iii) Wassermanagement;
- (iv) Abfall- und Gefahrstoffmanagement;
- (v) Produktdesign und Lebenszyklusmanagement;
- (vi) Vorhandensein von Strategien und Verfahren für das Management der Lieferkette;
- (vii) Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter;
- (viii) Indikatoren für Vielfalt und Integration;
- (ix) Vorhandensein von Strategien und Verfahren zur Korruptions- und Bestechungsbekämpfung; und
- (x) Prozentsatz des AMC-Fondsportfolios, das Mitglied des UN Global Compact ist.

Diese Liste der Indikatoren wird jährlich überprüft.

● ***Welches sind die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?***

Nicht anwendbar, da sich AMC nicht verpflichtet, nachhaltige Investitionen zu tätigen.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Die EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.

Inwiefern werden die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, keinem der ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziele erheblich schaden?

Nicht anwendbar

- *Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Nicht anwendbar

- *Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:*

Nicht anwendbar

Werden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

- Ja, indirekt auf Ebene des Ziel-Fonds AMC.

Die AMC berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Die AMC wird die wichtigsten Indikatoren für negative Auswirkungen ("SFDR PAIs") gemäß Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 in Bezug auf alle AMC-Portfoliounternehmen berücksichtigen. Die erforderlichen Daten werden vierteljährlich erhoben und die entsprechende Bewertung wird im Rahmen der jährlichen Überprüfung jedes AMC-Portfoliounternehmens durchgeführt.

Informationen über die wichtigsten negativen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden in den Jahresberichten der AMC veröffentlicht, die gemäß der Richtlinie 2011/61/EU herausgegeben werden.

Nein





Die **Anlagestrategie** dient als Richtschnur für Investitionsentscheidungen, wobei bestimmte Kriterien wie beispielsweise Investitionsziele oder Risikotoleranz berücksichtigt werden.

Welche Anlagestrategie wird bei diesem Finanzprodukt verfolgt?

Die AMC wird in erster Linie Mezzanine- und Private-Equity-Investitionen in nicht börsennotierte Unternehmen des mittleren Marktsegments tätigen, mit dem Ziel, erhebliche laufende Erträge und langfristiges Kapitalwachstum zu erzielen.

Die meisten Investitionen sollten dazu dienen, die von AMC geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen. Die AMC kann jedoch in Erwägung ziehen, in Portfoliounternehmen zu investieren, die erhebliche negative ökologische oder soziale Auswirkungen haben, wenn sie der Ansicht ist, dass sie deren ESG-Einhaltung verbessern kann. Alle derartigen AMC-Portfoliounternehmen würden als Investitionen betrachtet, die keine ökologischen oder sozialen Merkmale fördern, es sei denn, sie sind in der Lage, ihre Leistung durch aktives Engagement zu verbessern.

● **Worin bestehen die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet werden?**

AMC ist bestrebt, ESG-Aspekte in allen Phasen des Investitionszyklus zu berücksichtigen. Dazu wurde ein fünfstufiger ESG-Implementierungsprozess auf Ebene der Gruppe eingeführt, der AMC angehört. Dieser wird in den jeweils zuständigen Gremien der Gruppe auch für die AMC umgesetzt:

1. Erst-Analyse
 - AMC führt eine Due-Diligence-Prüfung auf hohem Niveau durch und bewertet sorgfältig das Profil und die Branche des Unternehmens gemäß den definierten ESG-Kriterien.
 - Einstufung in Anlehnung an die sektoralen Risikobewertungsverfahren der internationalen institutionellen Investoren wie der EBRD oder dem EIF.
 - Dialog mit den Gesellschaftern und der Geschäftsleitung, um alle ESG-bezogenen Risiken und Chancen zu bewerten.
 - Sicherstellung der Einhaltung der vor Ort geltenden Arbeits- und Menschenrechtsgesetze (meist EU).
 - Entscheidung über den Übergang zur nächsten Phase.
2. Grundsätzliche Bewertung
 - Detaillierte Analyse des Unternehmens und der Branche, z. B. des Geschäftsplans, um sicherzustellen, dass die ESG-Kriterien erfüllt werden. ESG-Kriterien können unternehmensspezifisch oder für die gesamte Branche gelten.
 - Beauftragung der Geschäftsleitung potenzieller Kreditnehmer oder Unternehmen, in die investiert werden soll, mit der Offenlegung von potenziellen ESG-Risiken und Aufforderung zur Befüllung des ESG-Fragebogens der „Stufe 1“ von AMC.
 - Der ESG-Fragebogen wird intern an das Investmentteam sowie an den Investitionsausschuss weitergeleitet.
 - AMC prüft anschließend, ob die Risiken als inakzeptabel erachtet werden und kann die Investitionsmöglichkeit aus ESG-Gründen ablehnen oder bestimmen, welche zusätzliche ESG-Due-Diligence erforderlich ist.
3. Weiterführende Due Diligence
 - Beauftragen der Geschäftsleitung potenzieller Kreditnehmer oder Unternehmen, in die

investiert werden soll, mit der detaillierten Offenlegung potenzieller ESG-Risiken und Aufforderung zum Ausfüllen des ESG-Fragebogens „Stufe 2“ von AMC.

- Der Leiter der ESG-Abteilung von AMC ist für die Beurteilung und Bewertung der Antworten und die Anwendung einer Risikobewertung auf der Grundlage der AMC ESG Risk-Score-Methodology verantwortlich:
 - Dieser Wert basiert auf einer Skala von 1 bis 3, wobei 3 ein sehr hohes Risiko und 1 ein sehr geringes Risiko darstellt.
 - Der Leiter der ESG-Abteilung von AMC kann seine eigene Bewertung auf der Grundlage der Antworten der potenziellen Kreditnehmer oder des Unternehmens, in das investiert werden soll, vornehmen.
 - ESG-Überlegungen werden in die internen Investitionsdokumentation aufgenommen und dem Investitionsausschuss vorgelegt und geprüft.
 - Je nach dem Risikoprofil der Branche kann AMC alle erforderlichen ESG-Aspekte durch externe Berater prüfen, um deren Gültigkeit zu gewährleisten und eine branchenspezifische Analyse durchzuführen.
 - AMC prüft anschließend, ob die Risiken als inakzeptabel erachtet werden und kann die Investitionsmöglichkeit aus ESG-bezogenen Gründen ablehnen.
 - In Fällen, in denen einschlägige ESG-Risiken identifiziert, aber als akzeptabel erachtet werden, wird von AMC ein Plan entwickelt, um sicherzustellen, dass potenzielle Probleme angegangen und behoben werden.
 - Infolgedessen bestimmt und definiert AMC die notwendigen ESG-Klauseln, die in Übereinstimmung mit Benchmarks und Standards der Branche zu überwachen sind.
4. Dokumentation
- Verpflichtet das Unternehmen, in das investiert wird, oder den Kreditnehmer rechtlich zur Einhaltung bestimmter ESG-Berichtspflichten.
 - Gesellschaftervereinbarungen können bestimmte von AMC eingeführte Parameter und Verpflichtungen sowie pro-aktive Maßnahmen zur Verbesserung der ESG-Aspekte vorsehen.
 - AMC kann von der Geschäftsführung der Portfoliounternehmen Änderungen in Bezug auf ESG-Richtlinien (wie z. B. die Unabhängigkeit des Vorstands) verlangen.
 - AMC legt den endgültigen Berichterstattungsprozess und das Format für die laufende Überwachung der maßgeschneiderten ESG-Vereinbarungen sowie die Aufnahme der ESG-Kriterien in die Tagesordnungen der regelmäßigen Sitzungen in den Portfoliounternehmen fest.
5. Überwachung und Berichterstattung nach der Investition
- AMC gewährleistet die laufende Überwachung durch ESG-Berichtspakete und informelle Gespräche mit leitenden Angestellten. Das Portfoliounternehmen ist verpflichtet, jährlich ein standardisiertes oder individuell festgelegtes Berichtspaket an AMC zu übermitteln.
 - Darüber hinaus muss das Portfoliounternehmen jährlich den Stufe-2-Fragebogen von AMC ausfüllen, um sicherzustellen, dass die Gesamtbewertung des ESG-Risikos des Unternehmens regelmäßig überprüft und beurteilt wird.
 - ESG-Themen betreffend die Portfoliounternehmen werden dem ESG-Beauftragten zugewiesen, um sicherzustellen, dass diese Auflagen erfüllt und während der gesamten Darlehens- oder Halteperiode berücksichtigt werden.
 - Die Portfoliounternehmen erhalten bei Bedarf Unterstützung für die Erfüllung von ESG-Kriterien und Verbesserung der Governance. AMC bewertet und steuert die ESG-Risiken in Bezug auf potenzielle Ausfälle kontinuierlich.

Die folgenden ESG-Aspekte werden von AMC berücksichtigt:

- Umwelt: Begrenzte Umweltauswirkungen der Aktivitäten der Portfoliounternehmen. Be-

- grenzung des Energieverbrauchs, wo immer möglich. Recycling aller möglichen Materialien. Streben nach einer nachhaltigen, nicht umweltbelastenden Arbeitsumgebung
- Investitionen: Beitrag im Interesse der Allgemeinheit, einschließlich karitativer Bemühungen. Einbeziehung aller Anspruchsgruppen in relevante Diskussionen. Öffentliche Wahrnehmung von AMC und der Portfolio Unternehmen.
 - Governance: Festlegung und Einhaltung eines hohen ethischen Standards. Berücksichtigung der sozialen Verantwortung. Aufrechterhaltung einer strengen Antikorruptions Politik. Schutz des geistigen Eigentums. Schaffung von Strukturen zur Entwicklung neuer Produkte und Ideen.
 - Arbeitnehmer: Sicherstellung der Chancengleichheit. Sicherstellung einer angemessenen Vergütung in Relation zur Leistung. Sicherstellung der Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter bei der Arbeit. Berücksichtigung der Lern- und Entwicklungsbedürfnisse des Einzelnen.

● **Um welchen Mindestsatz wird der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert?**

Nicht anwendbar. Die AMC wird den in dieser Offenlegung dargelegten ESG-Rahmen in Bezug auf alle Anlagen anwenden.

● **Wie werden die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wird, bewertet?**

Im Rahmen der Due-Diligence-Prüfung vor einer Investition wird von AMC bewertet, ob ein Portfoliounternehmen gute Governance-Praktiken, geltendes Recht und Branchenstandards sowie bewährte Verfahren in Bezug auf Nachhaltigkeitsfaktoren anwendet. Jedes Portfoliounternehmen wird anhand von vier Schlüsselkriterien für gute Unternehmensführung bewertet: Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Mitarbeitern, die Vergütung der Mitarbeiter und die Einhaltung der Steuervorschriften.

AMC führt außerdem eine laufende jährliche Überwachung jedes AMC-Portfoliounternehmens durch, bei der auch Aspekte der guten Unternehmensführung berücksichtigt werden.

Die **Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung** umfassen solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften.



Welche Vermögensallokationen ist für dieses Finanzprodukt geplant?

Es wird davon ausgegangen, dass am Ende des Anlagezeitraums mindestens 80 % des AMC-Fondsportfolios als " #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale" behandelt werden. Dies würde die Investitionen umfassen, die die folgenden Anforderungen erfüllen:

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

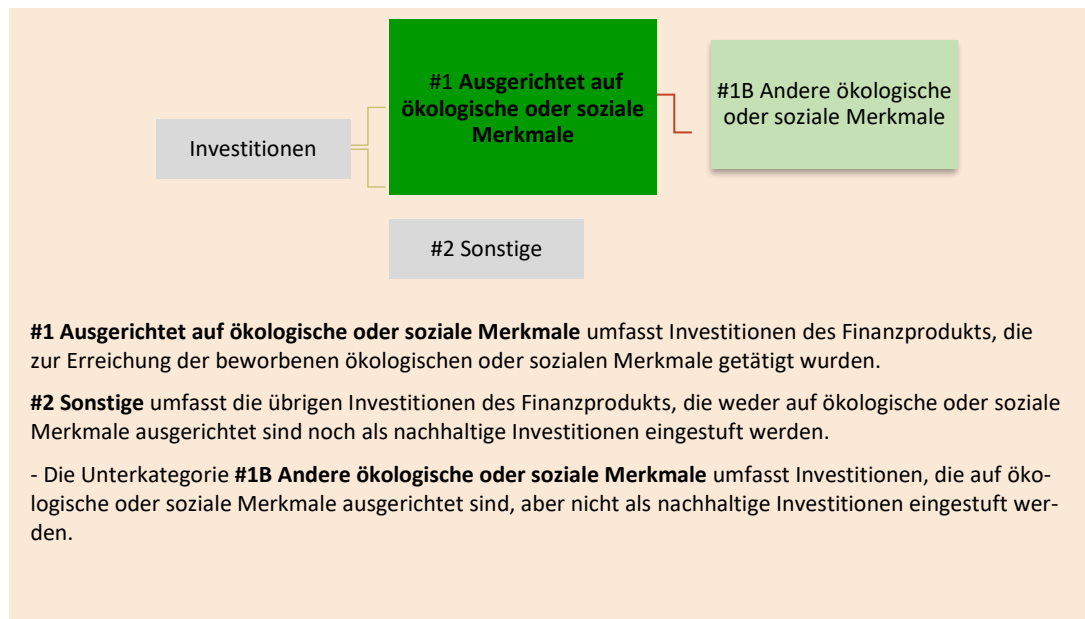
- Die Investitionen fallen nicht unter die Ausschlussliste;
- Investitionen wurden von AMC einer ESG-Due-Diligence-Prüfung unterzogen, bevor eine Investitionsentscheidung; und
- Investitionen, die eine aktive Berichterstattung über vorher festgelegte ESG-bezogene KPIs durchführen.

Die AMC verpflichtet sich nicht, nachhaltige Investitionen zu tätigen.

Informationen zu den verbleibenden Investitionen von AMC, die unter "#2 Sonstige" fallen, finden Sie weiter unten im Abschnitt "Welche Investitionen fallen unter "#Sonstige", welchen Zweck verfolgen sie und gibt es Mindestgarantien in Bezug auf Umwelt und Soziales?".

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umwelt-freundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (Cap Ex), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben** (Op Ex), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



- **Inwiefern werden durch den Einsatz von Derivaten die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht?**

Es ist derzeit nicht zu erwarten, dass die AMC Derivate einsetzen wird, um die von AMC geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

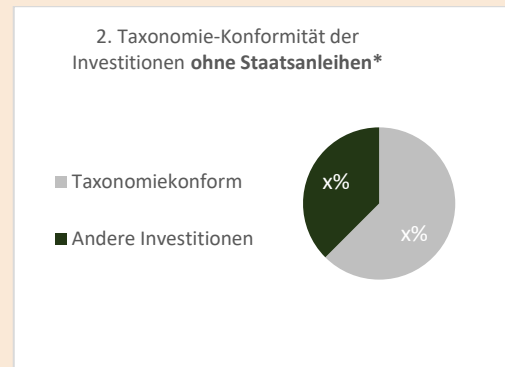


In welchem Mindestmaß sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Die AMC zielt nicht auf nachhaltige Investitionen ab und verpflichtet sich nicht, in Wirtschaftstätigkeiten zu investieren, die im Rahmen der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig eingestuft werden. Selbst wenn eine Investition für eine Berücksichtigung im Rahmen der EU-Taxonomie in Frage kommt, sind skalierbare und systematische Daten über Portfoliounternehmen, die für eine genaue Berichterstattung über die Ausrichtung an der EU-Taxonomie erforderlich sind, nicht immer verfügbar. Dies gilt insbesondere dann, wenn diese Investitionen selbst nicht verpflichtet sind, die Anpassung an die EU-Taxonomie zu melden. Daher kann es sein, dass eine Bestätigung der Angleichung nicht sofort möglich ist und dass sich die Ansätze im Laufe der Zeit entwickeln und weiterentwickeln müssen. Soweit die AMC in an der EU-Taxonomie ausgerichtete nachhaltige Anlagen investiert, werden diese Informationen im Jahresbericht der AMC ausgewiesen.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht

In den beiden nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Mindestprozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie konform sind. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukt zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.*



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff "Staatsanleihen" alle Risikopositionen gegenüber Staaten.


● **Wie hoch ist der Mindestanteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

Das Konzept der Investitionen in Übergangs- und Ermöglichungstätigkeiten gilt für nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, das mit der EU-Taxonomie übereinstimmt. Wie bereits erwähnt, verpflichtet sich AMC nicht zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig gelten.



Wie hoch ist der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind?

Nicht zutreffend. Wie bereits erwähnt, verpflichtet sich die AMC nicht zu nachhaltigen Investitionen.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch ist der Mindestanteil an sozial nachhaltigen Investitionen?

Nicht zutreffend. Wie bereits erwähnt, verpflichtet sich die AMC nicht zu nachhaltigen Investitionen.



Welche Investitionen fallen unter „#2 Sonstige“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Es wird erwartet, dass ein kleiner Teil des Vermögens aus Einlagen und Barmitteln besteht, die als zusätzliche Liquidität gehalten werden. Die AMC kann derivative Finanzinstrumente abschließen, um die Zins- und Währungsrisiken zu steuern. Während AMC in Bezug auf diese Arten von Finanzinstrumenten die gesetzlich vorgeschriebenen Überprüfungen zur Bekämpfung der Geldwäsche und zur Feststellung der Kundenidentität in Bezug auf jede Gegenpartei durchführen wird, hält sie es nicht für sinnvoll, zusätzliche soziale oder ökologische Schutzmaßnahmen für solche Vermögenswerte anzuwenden.



Wurde ein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist?

Nicht anwendbar.

- ***Inwiefern ist der Referenzwert kontinuierlich auf die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale ausgerichtet?***

Nicht anwendbar.

- ***Wie wird die kontinuierliche Ausrichtung der Anlagestrategie auf die Indexmethode sichergestellt?***

Nicht anwendbar.

- ***Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem relevanten breiten Marktindex?***

Nicht anwendbar.

- ***Wo kann die Methode zur Berechnung des bestimmten Indexes eingesehen werden?***

Nicht anwendbar.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.



Wo kann ich im Internet weitere produktspezifische Informationen finden?

Weitere produktspezifische Informationen sind abrufbar unter:

Weitere produktspezifische Informationen finden Sie auf der Website von AMC:
www.acp-group.eu.